

Erste DFB-Pokalrunde auf Landesebene

Almena will Glück am Schopf fassen

Sonneborn bereits heute gegen SV Dalhausen

Kreis Lippe. Von den drei für morgen, Sonntag, angesetzten Spielen in der ersten DFB-Pokalrunde auf Landesebene mit lippischer Beteiligung wird eine Begegnung auf heute, Samstag, vorgezogen. Um 15 Uhr empfängt TuS Sonneborn (erstmalig mit Spielertrainer Reinhard Loges) den Bezirksligisten SV Dalhausen. Bei den Gästen warf Peter Budde noch vor Saisonbeginn das Handtuch, weil einige Stammspieler ihren Rücktritt vom Leistungssport erklärten. Die heimischen Sonneborn (nur eine Niederlage 1989/90) schalteten auf Kreisebene die SpVg Bavenhausen (3:2), TuS Voßheide (4:2), TSV Oerlinghausen und TuS Talle (2:1) aus. - TuS Almena bereitet sich im Trainingslager gewissenhaft auf das morgige Spiel (Anstoß: 15 Uhr) gegen FC Holtrup (Kreisliga B Minden) vor. Schade, daß Dirk Leskowitz wegen anhaltender Kniebeschwerden pausieren muß. Klaus Broschwig ist zuzutragen, daß er gleichwohl eine starke Mannschaft ins Pokalrennen schickt, in dem bisher Glücksgöttin Fortuna kräftig mithilft. In der ersten Runde auf Kreisebene war Almena spielfrei. Nach dem 2:0-Sieg über Bezirksligist Ahmsen sagte Holzhausen-S. die Partie wegen einer langfristig geplanten Mannschaftsreise ab. Mit dem 4:1-Sieg über Schötmar-Türken qualifizierten sich die Extertaler für die Runde auf Landesebene. - Landesligist TBV Lemgo (morgen um 15.30 Uhr beim Bezirksliga-Aufsteiger SuS Gehrdens-Altenheerse) knüpfte in den Pokalspielen gegen TSV Kirchheide und VfL Lürdissen (jeweils 5:2) an die besten Leistungen in der abgeschlossenen Serie an, schaltete Silixen mit 6:0 aus und setzte sich auch in Asemissen durch. Morgen muß Franz Wolny auf die Urlauber Peter König und John Ongley verzichten. Die Tore zum 4:1-Sieg im Freundschaftsspiel gegen TuS Sportlust Helmpup schossen Glesler (2), Sasse und Oezen. Das Ehrenrot für die Helmpuper erzielte Ingo Weber fünf Minuten vor Spielende. - Ein Freilos für die erste Runde auf Landesebene zog der einzige Vertreter des FuL-Kreis Detmold, BSV Müssen.



Elf Starter aus Lippe kämpfen in Varenholz um Meisterehren

Kalletal-Varenholz. Mit einem symbolischen Akt (das Durchtrennen von zwei Wasserskielen) eröffnete Gemeindegemeindeglied Klaus Fritzmeier gestern mittig die deutschen Wasserski-Meisterschaften im Weser-Freizeitentrum an der Seilbahn. Im Beisein des stellvertretenden Bürgermeisters Werner Dalpke, des Vorsitzenden des Wasserskivereins Nordlippe, Heinz Draibach, des Landrats Hans Budde sowie Vertretern des Gemeindegemeindeglieds und der Gemeinde Kalletal lobte Fritzmeier als Schirmherr der Veranstaltung besonders die Initiative und den unermüdbaren Einsatz des ausrichtenden Vereins, der die Gemeinde Kalletal bundesweit zu einem Schwerpunkt des Wasserskisports gemacht hat. Bereits zum dritten Mal werden die deutschen Meisterschaften bis Sonntag im „Lippischen“ durchgeführt. 95 Starter und Starterinnen kämpfen im Slalom, Springen und Trickski um Meisterehren. Unter ihnen sind mit Björn Gerber, Maik Adolph, Sascha Schmacke, Mark-Andre Meier, Joachim Fuchs, Michael Beinke, Wieland Hülsken, Alexander Heidemann, Oliver Theis, Christian Theis und dem Deutschen C-Jugend-Meister Thorsten Flick auch elf Teilnehmer aus Lippe (Foto). Bereits um 8.30 Uhr beginnt am heutigen Samstag mit dem Slalom der erste Wettbewerb an der Seilbahn. Morgen stehen ab 10 Uhr die Finales der Damen und Herren auf dem Programm. (Foto: ba)

Unter den letzten 16 das Aus für Stephanie

Kreis Lippe. Am dritten Tag schieden zwar alle Lipper beim 14. Nationalen Deutschen Tennis-Jüngstenturnier aus, doch sowohl Rouven Reineking als auch die Koderisch-Geschwister (alle TC Lemgo) waren der Meinung, ein gutes Turnier gespielt zu haben. Am weitesten drang Stephanie Koderich vor. Nach ihrem Sieg (6:4, 7:5) über die Ranglistenvierzehnte Nastassja Spongel (RW Mannheim) war in der Runde der letzten 16 Eva Belbi vom TC Neustadt-Schwarzwald (6. der DTB-Rangliste) eine Nummer zu groß. Nach totem Kampf mußte sich Stephanie mit 6:7, 2:6 geschlagen geben. Rouven Reineking scheiterte nach seinem großartigen Sieg (7:6, 6:4) über Christian Hufnagel (18. der DTB-Rangliste) vom TC Oberhausen am Ranglistenlebenden Jan-Ralph Brandt (TV Varel) mit 3:6, 1:6. Für Johannes Koderich kam das Aus in der Runde der letzten 32 gegen Peter Sauer (RW Wiesloch) mit 1:6, 0:6, der vorher mit Dennis Pachnick (TC Bad Salzungen) bereits einen weiteren Lipper (6:0, 6:0) ausgeschiedet hatte. Patrick Engler (TC Bad Salzungen) schied am Freitagmorgen ebenfalls aus. Heute, Samstag, wird das Turnier in Lemgo bereits um 9.30 Uhr, an allen anderen Orten (in Hiddesen, Lage, Bad Salzungen und Detmold) um 10 Uhr fortgesetzt. Alle Endspiele beginnen auf der Anlage des TC RW Detmold bei freiem Eintritt am Sonntag um 13.30 Uhr.



Lemgo. Die Vereinsmeister der Seniores im TTV Lemgo Extus (von links): Ralf Thesmann, Petra Schröder, Jürgen Thesmann, Birgit Höltke, Karin Brinkmann und Norbert Höltke.

TTV Extus 82 brachte den Nachwuchs an die Platte

Überraschung im Doppel

Lemgo. Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TTV Lemgo Extus 82 wurden mit den Konkurrenzern der Schülerinnen, Schüler und Jugendlichen erstmals auch drei Klassen in der Jugendabteilung ausgetragen. Die spannendste Entscheidung fand in den Spielen um den Titel der Schülerinnen statt. Melanie Evers verdrängte die punkt- und satzgleiche Ines Wolf auf Rang zwei. Der dritte Platz ging nur auf Grund des besseren Satzverhältnisses an Julia Lüttmann. Bei den Schülern, die das größte Feld der Jugendabteilung stellten, waren die Ergebnisse eindeutig. Sven Erler gewann unangefochten vor Riki Salern und Boris Klemkow. Erster Vereinsmeister der Jugendlichen wurde Marc Hartwig, der Jan-Alexander Engels in drei Sätzen bezwang. Die Seniorenklassen wurden ebenfalls noch dem Doppel-K.o.-System entschieden. Siegerin bei den Damen wurde Birgit Höltke, die damit zum ersten Mal diesen Titel erringen konnte, vor Karin Brinkmann und Petra Schröder. Bei den Herren konnte Vorkampfsieger Ralf Thesmann den Titel durch einen Sieg über seinen Bruder Jürgen ver-

teidigen. Eine Überraschung gelang Norbert Höltke, der den dritten Platz erreichte, wegen Ulf Bröcker, der zuvor bei allen Vereinsmeisterschaften einen Platz unter den ersten drei errang, nur auf dem fünften Platz hinter Volker Sahlfank landete. Eine weitere Überraschung war das Ergebnis im Herren-Doppel. Hier gewann das zweite Doppel Jürgen Thesmann und Ulrich Bröcker knapp in drei Sätzen gegen das in der zurückliegenden Serie so erfolgreiche Doppel Ralf Thesmann und Norbert Höltke. Weitere Ergebnisse, Damen-Doppel: 1. Petra Schröder/Hiltrud Steckhan, 2. Karin Brinkmann/Birgit Höltke. Herren-Doppel: 1. Rüdiger Gärtner/Volker Sahlfank. Mixed: 1. Petra Schröder/Ralf Thesmann, 2. Sabine Brinkmann/Jürgen Thesmann, 3. Karin Brinkmann/Uwe Thesmann. Jugend: 3. Harro Chudzian.

Vorrunde um den Fritz-Winter-Pokal in Laßbruch

Bleibt die Trophäe am Schiefen Brink?

Extertal-Laßbruch. Mit der Extertalmeisterschaft im Rücken schickt sich SV Laßbruch an, eine weitere Trophäe einzuharzen. Am Schiefen Brink wird am morgigen Sonntag zum Auftakt des Laßbrucher Sportfestes die Vorrunde um den Fritz-Winter-Pokal durchgeführt. Die Gastgeber treffen um 17.15 Uhr auf TSV Krankenhagen und können sich im Falle eines Sieges am Mittwoch um 19.45 Uhr im Zwischenrundenspiel mit einem Erfolg gegen den Sieger aus dem Spiel zwischen Möllenbeck und SuS Stemmen-V (So., 14.45 Uhr) für das am Samstag, 4. August, 16.30 Uhr stattfindende Endspiel qualifizieren. Die übrigen Vorrundenspiele am morgigen Sonntag: SG Kalldorf - Teutonia Silixen (13.30 Uhr), SV Kückenbruch - SV Asmissen/Nahorf (16 Uhr). Heute, Samstag, findet ab 14 Uhr das traditionelle Pokalturnier für Betriebsmannschaften statt (siehe auch „Sportfeste in Lippe“).

Zwei Starter von Trias Schieder beim „Ironman Europe“

„Faszination Triathlon“

D. K. Schieder-Schwalenberg/Roth. Nachdem die Triathleten Gerd Höwing und Detlev Kuschke der Triathlon- und Ausdauersportabteilung des TuS RW Schieder in diesem Jahr bereits an den Triathlon-Wettkämpfen der „Kronentour“ (1000 m Schwimmen, 40 Kilometer Rad, zehn Kilometer Laufen) in Witten, Dortmund, Hückerwagen und Lage teilgenommen hatten, sollte als Saisonhöhepunkt zum ersten Mal die „Ultra-Strecke“ mit 3,8 km Schwimmen, 180 km Rad und 42,2 km Laufen angegangen werden. Zu diesem Zweck reisten die beiden Triathleten sowie Joe Elshof, Andrea Vathauer, Thomas und Renate Hanebaum als Betreuer bereits fünf Tage vor dem Wettkampf in das Triathlon-Zentrum Roth bei Nürnberg, wo jedes Jahr die größte Triathlonveranstaltung Europas stattfindet, der „Ironman Europe“. Ein Großteil der 1350 Teilnehmer aus 31 Nationen war ebenfalls frühzeitig angereist, so daß gemeinsam dem fröhlich Tag entgegengefiebert und letzte Tips ausgetauscht wurden. Samstag morgen, 14. Juli, um 7.15 Uhr war es dann soweit. Einige tausend Zuschauer drängten sich bereits zu dieser frühen Stunde am Main-Donau-Kanal, um das einmalige Schauspiel eines Triathlon-Massenstarts mitzuerleben. Zehn Fernsehteamer und 150 Journalisten aus zwölf Ländern dokumentierten das große Interesse der Medien an dieser Veranstaltung. Auch das Satellitenfernsehen des ZDF, „3-Sat“ mit 17 fest montierten sowie tragbaren Kameras im Hubschrauber und auf dem Motorrad dabei und sendete vom 6.45 Uhr bis 16 Uhr live. Die Schiederaner Athleten kamen nach ausgezeichneten Schwimmzeiten von 1:10 Stunden für Gerd Höwing und 1:16 Stunden für Detlev Kuschke aus dem 21 Grad warmen Wasser des Kanals und wechselten aufs Rad. Wie viele andere Zuschauer hatten auch die Schiederaner Fans ihr Kochgeschirr zweckentfremdet. Durchhalteparolen auf die Straße gedrückt und ihr selbstgemaltes Transparent ausgerollt, um die Triathleten lautstark auf der Radstrecke zu unterstützen. An dem recht anspruchsvollen, dreimal zu durchfahrenden Radkurs sorgten die Zuschauer an vielen Stellen (besonders an den beiden zehnpromzentigen Steigungen) für „bour-de-France“-Stimmung. 6:04 Stunden beziehungsweise 6:23 Stunden benötigten Gerd Höwing und Detlev Kuschke für die zweite Disziplin. Der abschließende Marathon bei hochsommerlichen Temperaturen in der Nachmittagssonne forderte den Triathleten alles ab. Auch an der Laufstrecke, die meist an den Kanalwegen entlangführte und den Läufern kaum Entlastung bot, war die Unterstützung der Zuschauer großartig. Überglücklich erreichten Gerd Höwing und Detlev Kuschke (Laufzeit 5:06 Std., Gesamtzeit 12:45 Std.) das Ziel. Zu diesem Zeitpunkt war es bereits 20 Uhr. Als im Mittendrin Zuschauer und Triathleten in gemütlicher Runde zusammensaßen und auf den vom ZDF angekündigten Bericht im „Aktuellen Sportstudio“ warteten (überdies vergebens), waren sie doch immer überwältigt von den Eindrücken des Tages - der Faszination Triathlon.

Sportfest VfL Lürdissen

Voßheide und Lieme erreichten das Finale

Lemgo-Lürdissen. TuS Voßheide (2:1 gegen Matorf) und VfL Lieme (7:6/2 n. Elfm. gegen Brake II) stehen im Finale um den Pokal III am morgigen Sonntag um 13.30 Uhr am Abschlußtag des Lürdisser Sportfestes (siehe auch „Sportfeste in Lippe“), ein weiteres Ergebnis: Lürdissen D-Jgd. - Lockhausen 2:1.

Freundschaftsspiele

SpVg Heiligenkirchen. Die A-Jugend trägt heute, Samstag, 17 Uhr ein Freundschaftsspiel gegen die B-Junoren des DSC Wanne-Eickel (Westfalensliga) aus. Die Gäste aus dem Ruhrpott bereiten sich in Lippe auf die neue Saison vor. Zuschauer sind herzlich willkommen. TSG Holzhausen-S. Heute, Samstag, 16 Uhr gastiert RSV Hörste in Holzhausen. Am Dienstag, 31. Juli, 19 Uhr gibt Bezirksligist TuS Brake seine Karte beim letztjährigen Vizemeister der Kreisliga A Lemgo ab.

Fußballgegner gesucht

SC Bad Salzungen IV sucht Gegner für Freundschaftsspiele am 3. und 5. August, Tel. (05222) 58296 (Schollbach).

Handballsplitters

Zu einem Lehrgang für die weibliche Jugend (Jg. 1977/78) vom 17. bis 19. August in der Sportschule Kaiserau wurden von Angelika Noelle auch zwei Handballnachwuchsspielerinnen aus Lippe eingeladen: Ute Nolting (TV Herentrup) und Cindy Steinke (TV Blomberg). VfL Schlangen, Aufsteiger in die Handballfrauen-Landesliga, muß in der vierten Pokalrunde auf HV-Ebene am 1./2. September beim TV Wickede (Ruhr), Handballkreis Iserlohn-Arnberg, antreten. TuS Brake. Trainingsauftakt der Handballsenioren am Mittwoch, 1. August, 20 Uhr in der Lüttfeld-Halle.

Sportabzeichen-Schwimmen

Detmold-Hiddesen. Anläßlich des Hiddeser Freibadfestes werden morgen, Sonntag, von 8 bis 10 Uhr in beheiztem Wasser die Prüfungen für das Sportabzeichen abgenommen.

Roth. Überglücklich sind Aktive und Betreuer von Trias Schieder im Ziel des „Ironman Europe“. Bei der größten Triathlon-Veranstaltung Europas müssen auf der „Ultra-Strecke“ 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen absolviert werden. (Foto: privat)

Extrawurst für Westfalen

„Unten ohne“ noch erlaubt

Kreis Lippe. Was auf der ganzen Welt nicht mehr erlaubt ist, darf im Bereich des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen ungestraft beibehalten werden. Wie uns gestern der Schiedsrichter-Lehrwart des FuL-Kreis Lemgo, Konrad Schulz, mitteilte, zieht der Verband mit Schreiben vom 24. Juli die Bestimmung, daß kein Spieler mehr „unten ohne“ zu Fußballspielen antreten darf, zurück. Wörtlich heißt es in der Zuschrift des Verbandes: „Für unseren Bereich sind die Schienbeinschützer noch nicht zwingend vorgeschrieben, so daß der Schiedsrichter keinerlei Recht hat, hier einzuschreiten.“ Ganz unabhängig davon sollte jeder Spieler schon aus eigenem Interesse seine Beine schützen.

Sportfest TuS Bexterhagen

Gäste aus Kalifornien

Leopoldshöhe-Bexterhagen. Mit einem Gastspiel des Watsonville Soccer-Clubs aus Kalifornien am morgigen Sonntag ab 18 Uhr gegen die A-Jugend des Veranstalters wird die Sportwoche des TuS Bexterhagen, die reich an gesellschaftlichen Höhepunkten ist (die LZ berichtet bereits ausführlich im lokalen Teil), eingeleitet. Nach dem Freundschaftsspiel von Bexterhagen II gegen Leopoldshöhe II stehen sich in einem Kräftevergleich die Stammelf von Bexterhagen und Bezirksligist SV Gadderbaum (Anstoß: 17 Uhr) gegenüber. Neuer Trainer und Nachfolger von Detlef Kemena beim SV Gadderbaum ist Gotthilf („Toby“) Götz, der sieben Jahre lang SuS Lage geehrt hat. Neu in der Mannschaft sind u. a. Jörg Häfel vom VfR Wellensiek und Olaf Görke aus der DDR.

Sportfest BSV Heidenoldendorf

Wahnbeck torhungrig

Detmold-Heidenoldendorf. Torhungrig zeigte sich SuS Wahnbeck im Freundschaftsspiel am Niedermörsfeld. Aufsteiger VfL Pottenhausen mußte sich dem B-Liga-Vizemeister mit 0:5 geschlagen geben. Erst nach Elfmeterschießen fiel die Entscheidung im Kreisliga-A-Turnier. TuS Kachtenhausen setzte sich gegen TuS Eichholz-R. mit 7:6/2:2 Toren durch.

Sportfest SV Werl-Aspe

Verbandsligist gibt seine Visitenkarte ab

Bad Salzungen-Aspe. Mit der Verpflichtung von Fichte Bielefeld für das Sportfest des SV Werl-Aspe das „große Los“! Man darf gespannt sein, wie sich der Verbandsliga-Aufsteiger am Sonntag ab 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im Schulzentrum Aspe gegen den neuformierten SV Werl-Aspe aus der Affäre zieht. Weitere Sportfesttermine unter „Sportfeste in Lippe“.

Sportfeste in Lippe

Sportfest SC Bad Salzungen

Heute, Samstag, 14 Uhr: Altilga-Pokalturnier mit VfL Lieme, Post-SV Detmold, RSV Klüt, SC Fortuna Retzen, SC Bad Salzungen (Gruppe 1), RSV Bartrup, SpV Hörstmar, Post Bad Salzungen, BSV Leese und TuS Kachtenhausen (Gruppe 2), 18 Uhr: SC Bad Salzungen Meisterschaft 1980/81 - SC Oberbeckens Traditionsmannschaft. Morgen, Sonntag, 11 Uhr: Kleinfeld-Pokalturnier für Hobbymannschaften mit FC Abseits, FC Werre-Krug, BSG Febrü, FC Schützenhaus, Kilians-Kicker (Gruppe 1), FC Apfelf, FC Zur Krone, FC Fehmer, SC Mühle und FC Asmissen (Gruppe 2).

Sportfest SV Bentorf

Heute, Samstag, 14 Uhr: F-Jugend-Pokalturnier, 15.30 Uhr: TSV Detmold - TSV Kirchheide (F), 17 Uhr: großes Spiel fest für Kinder. Morgen, Sonntag, 10 Uhr: Leichtathletik-Dreikampf, 13 Uhr: Bentorf II - SV Bentorf A-Jugend von 1983 (F), 14 Uhr: SV Bentorf - SC Oberbeckens (F), 15.45 Uhr: SVA Heidelberg - TuS Langenhöhenhausen (P I), 16.45 Uhr: SG Kalldorf AH - TuS Talle (Spiel II).

Sportfest TuS Bexterhagen

Morgen, Sonntag, 13 Uhr: TuS Bexterhagen A-Jugend - Watsonville Soccer Club (Kalifornien), 15 Uhr: Bexterhagen II - Leopoldshöhe II, 17 Uhr: TuS Bexterhagen - SV Gadderbaum.

Sportfest TuS Eichholz-R.

Heute, Samstag, 14 Uhr: Senioren-Leichtathletik-Meisterschaften im Dreikampf, ab 15 Uhr Cafeteria, 16 Uhr: TuS Eichholz-R. Fr. - SC Hövelinge, 18 Uhr: unförmiger Vorstand - aufgeblähte Eltern (Vorstandsjuxspiel), 18.20 Uhr: TuS Eichholz-R. AH - Feuerwehr Eichholz-R., anschließend geselliger Abend für jedermann im TuS-Jugendheim. Morgen, Sonntag, 10.30 Uhr: Fröschchen mit Gulaschkanon, 11 Uhr: Eichholz-R. III - Berlebe II, 13.30 Uhr: Eichholz-R. II - BSV Mosebeck, ab 15 Uhr Cafeteria, 16 Uhr: TuS Eichholz-R. - TSV Kirchheide.

Sportfest BSV Heidenoldendorf

Heute, Samstag, 14.30 Uhr: Lockhausen II - RSV Waddenhausen, 16 Uhr: BSV Heidenoldendorf AH - SuS Lage, 17.15 Uhr: VfL Hiddesen - TuRa Heiden (Endspiel Kreisliga-B-Turnier), 20 Uhr: großer Tanzabend in den Festzeiten am Sportplatz. Morgen, Sonntag, 9.30 Uhr: Fröschchen und Erbsensuppe aus der Gulaschkanon, E-Jugend-Turnier, 13 Uhr: Spiel der A-Jugend, 14.30 Uhr: SpVg Heiligenkirchen - RW Schieder, 15.40 Uhr: FCE Augustdorf - Post-SV Detmold (Vorrunde Kreisliga-A-Turnier II), 17 Uhr: TuS Lockhausen - SuS Pivitsheide (F), 18.30 Uhr: Endspiel Kreisliga-A-Turnier II.

Sportfest SV Laßbruch

Heute, Samstag, 14 Uhr: Gerdes - Sparkasse Lemgo, 15.10 Uhr: Post - Lenze (Pokalturnier Betriebsmannschaften), 16.20 Uhr: SV Laßbruch AH - SC Donop, 17.30 Uhr: Endspiel Betriebsmannschaften. Morgen, Sonntag, 10.30 Uhr: Diplomspiel E-Jugend, 13.30 Uhr: SG Kalldorf - VSV Silixen, 14.45 Uhr: FC Möllenberg - SuS Stemmen-V., 16 Uhr: SV Kückenbruch - SV Asmissen-N., 17.15 Uhr: SV Laßbruch - TSV Krankenhagen (Vorrunde Fritz-Winter-Pokal).

Spiel- und Sportfest TSV Lothe

Heute, Samstag, 13 Uhr: Leichtathletik-Dorfmeisterschaften, 16 Uhr: Fußballturnier Hobbymannschaften. Morgen, Sonntag, 10.30 Uhr: Fröschchen und Jugendspiel, 13 Uhr: Lothe II - Lüdenhausen II, 14 Uhr: Siegerehrung LA-Dorfmeisterschaften, 14.30 Uhr bis 16 Uhr: Spiel für Kinder, 16 Uhr: TSV Lothe - SSV Oesterholz. Sportfest VfL Lürdissen. Heute, Samstag, 14 Uhr: Schwelentrop II - Entrup II (Endspiel P I), 15.15 Uhr: SpV Hörstmar - SpVg Bavenhausen (Endspiel

P II), 16.30 Uhr: VfL Lürdissen AH - RSV Schwelentrop, 18 Uhr: Lürdissen III - Asemissen III, 20 Uhr: Evergreens für jung und alt mit „The Jets“ auf dem Sportplatz. Morgen, Sonntag, 10.30 Uhr: VfL Lürdissen E-Jugend - SC Donop, 11.30 Uhr: VfL Lürdissen A-Jugend - RSV Schwelentrop, 13.30 Uhr: TuS Voßheide - VfL Lieme (Endspiel P II), 15 Uhr: VfL Lürdissen - TuS Asemissen (F), 16.30 Uhr: Endspiel Pokal IV.

20 Jahre Frauenfußball BSV Müssen

Heute, Samstag, 14 Uhr: Tag der offenen Tür, Frauenfußball-Bitzturnier der Kreisliga mit SC Donop, TuS Besenkamp, VfL Lieme, PSV Stukenberg, FC Flying Dutchman, SG Hörste/Oerlinghausen, FSV Pivitsheide und TuS Almena, 19.30 Uhr: großer Festkommers in der Turnhalle. Morgen, Sonntag, 9.30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung 20 Jahre Frauenfußball in Müssen, 9.45 Uhr: Frauenfußball-Kurzturnier der Bezirksliga mit TuS Eichholz-R., FSV Pivitsheide II, TuS Brake/Bielefeld, 11 Uhr: Frauenfußball-Hauptturnier mit TSV Siegen, SV Frankfurt, KBC Lokumberg, TSV Sachsenroß Hannover, TJ Sokol Sanov, HSB Borussia Herford-Friedenslat, FSV Pivitsheide, 18.15 Uhr: großes Konzert auf dem Sportplatz.

Sportbewerbe VfL Pottenhausen

Heute, Samstag, 14.30 Uhr: Jugendspiel, 15 Uhr: SC Bad Salzungen - BSV Müssen (Freundschaftswanderpokal), 16.15 Uhr: BSV Heidenoldendorf - SV Werl-Aspe (Landesligapokal), 17.30 Uhr: VfL Pottenhausen AH - TuS Voßheide. Morgen, Sonntag, 10.30 Uhr: Jugendspiel, 14.30 Uhr: VfL Pottenhausen - SuS Lage III (Freundschaftsspiel), 16.15 Uhr: TSG Holzhausen-S. - TuS Kachtenhausen (Freundschaftswanderpokal), 17.30 Uhr: TuS Horn-Bad Meinberg - TuS Brake (Landesligapokal).

Sportbewerbe TSV Sabbenhausen

Heute, Samstag, 14.30 Uhr: TSV Gedönsel - Hobbyfußballklub Bürgerklause Detmold, 16 Uhr: TSV Sabbenhausen - TuS Brake, 17.45 Uhr: TSV Sabbenhausen AH - TuS SW Löwenen. Morgen, Sonntag, 13.15 Uhr: SV Asmissen-N. - Pyrmonter Bergdörfer, 14.15 Uhr: RW Schieder - SV Eintracht Afferde (Pokalturnier), 15.30 Uhr: TSV Sabbenhausen - FC Gütersloh (Diplomspiel), 17.15 Uhr: Pokalendspiel.

Sportbewerbe SuS Stemmen-V.

Heute, Samstag, 14 Uhr: AH-Pokalturnier mit SuS Stemmen-V., SV Bentorf, Eisbergen, FC Arminia Vlotho, 16.30 Uhr: Vorführung des Hundevereins Stemmen, 17 Uhr: TuS Langenhöhenhausen - TSG Hohenhausen (Pokalendspiel II), Morgen, Sonntag, 10 Uhr: Flohmarkt für Kinder, 11 Uhr: SuS Stemmen-V. E-Jugend - SpVg Unteres Kalletal, 13 Uhr: Handballspiel Damen TuS Möllbergen - TuS Eintracht Oberlübbe, 14.15 Uhr: Handballspiel AH TuS Möllbergen - SuS Veltheim, 15.30 Uhr: SuS Stemmen-V. AH - SC Möllenberg (F), 17 Uhr: TuS Bonneberg - TTSG Erder (Pokalendspiel II).

Sportfest SV Werl-Aspe

Heute, Samstag, 14 Uhr: E-Jugend-Spiel, 14.45 Uhr: F-Jugend-Spiel, 15.30 Uhr: Kleinfeldturnier für Straßenmannschaften, 19 Uhr: Werler Abend. Morgen, Sonntag, 11 Uhr: A-Jugend-Spiel, 13 Uhr: Werl-Aspe II - VfB Matorf, 15 Uhr: SV Werl-Aspe - Fichte Bielefeld (alle Veranstaltungen auf dem Kunstrasenplatz im Schulzentrum Aspe).

Sportbewerbe TuS Wöbbel

Heute, Samstag, 13 Uhr: Fußball-Schülerturnier. Morgen, Sonntag, 1. Wöbbeler Volkslauf „Rund um den Hahnenberg“ mit 7,7 km Wandern ab 9 Uhr, 1000-m-Schnupperlauf ab 9.30 Uhr, Jedermannlauf über 7,7 km ab 10 Uhr, 14.30 Uhr: Spielfest für jung und alt.